



GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

Hinweis: Das Inhaltsverzeichnis in jedem pdf-Dokument ist mit der jeweiligen Seite zum Thema direkt verknüpft

- Erste Änderung der fachspezifischen Anlage 1.12 Sport – Lehren und Lernen (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden
- Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 1.12 Sport – Lehren und Lernen (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016
- Erste Änderung der fachspezifischen Anlage 2.7 Sport – Wirtschaftspädagogik (B.A.) und Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden
- Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 2.7 Sport – Wirtschaftspädagogik (B.A.) und Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016
- Erste Änderung der fachspezifischen Anlage 6.7 Sport – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften bzw. Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden
- Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 6.7 Sport – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften bzw. Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016
- Erste Änderung der fachspezifischen Anlage 10 Zertifikat - Sportförderunterricht für Lehramtsstudierende zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden
- Neubekanntmachung der Anlage 10 Zertifikat - Sportförderunterricht für Lehramtsstudierende zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016
- Anlage 13.1 Sportförderunterricht

Erste Änderung der fachspezifischen Anlage 1.12 Sport – Lehren und Lernen (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung hat am 09. November 2016 aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 des Nds. Hochschulgesetzes in der Änderungsfassung vom 15. Dezember 2015 (Nds. GVBl. S. 384) folgende erste Änderung der Anlage 1.12 Sport – Lehren und Lernen (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 15. Januar 2016 (Leuphana Gazette Nr. 31/16 vom 30. Juni 2016), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat die Anlage am 18. Januar 2017 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) NHG genehmigt.

ABSCHNITT I

Die Anlage 1.12 Sport – Lehren und Lernen (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden wird wie folgt geändert:

In der Modultabelle werden folgende Änderungen vorgenommen:

- (1) In allen Modulen werden in den Spalten „Inhalt“, „Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)“, „Prüfungsleistungen“ und „Kommentar“ englische Übersetzungen ergänzt.
- (2) Im Modul „Besondere Lern- und Erfahrungsfelder [LA-Spo-3]“ wird in der Spalte „Art der Prüfungsleistung“ die Angabe zur Gewichtung der Prüfungsteile
„50% praktische Leistung,
25% Theorieteil Sportart 1,
25% Theorieteil Sportart 2“
ersetzt durch
„50% Theorie,
25% praktische Leistung Sportart 1,
25% praktische Leistung Sportart 2“
- (3) Im Modul „Schwimmen und Rückschlagspiele [BALA-Spo-4]“ wird in der Spalte „Art der Prüfungsleistung“ die Angabe zur Gewichtung der Prüfungsteile
„50% praktische Leistung,
25% Theorieteil Schwimmen,
25% Theorieteil Rückschlagspiel“
ersetzt durch
„50% Theorie,
25% praktische Leistung Schwimmen,
25% praktische Leistung Rückschlagspiel“

- (4) Im Modul „Spielen in Mannschaften [BALA-Spo-6]“ wird in der Spalte „Art der Prüfungsleistung“ die Angabe zur Gewichtung der Prüfungsteile
„50% praktische Leistung,
25% Theorieteil Sportart 1,
25% Theorieteil Sportart 2“
ersetzt durch
„50% Theorie,
25% praktische Leistung Sportart 1,
25% praktische Leistung Sportart 2“
- (5) Im Modul „Individualsport [BALA-Spo-7]“ wird in der Spalte „Art der Prüfungsleistung“ die Angabe zur Gewichtung der Prüfungsteile
„50% praktische Leistung,
25% Theorieteil Sportart 1,
25% Theorieteil Sportart 2“
ersetzt durch
„50% Theorie,
25% praktische Leistung Sportart 1,
25% praktische Leistung Sportart 2“

ABSCHNITT II

Die Änderungen treten nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2017 in Kraft.

Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 1.12 Sport – Lehren und Lernen (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 1.12 Sport – Lehren und Lernen (B.A.) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016 (Leuphana Gazette 27/17 vom 23. Februar 2017) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 15. Juni 2016 (Leuphana Gazette Nr. 31/16 vom 30. Juni 2016), bekannt.

ABSCHNITT I

Anlage 1.12

Sport – Lehren und Lernen (B. A.)

Modulübersicht Sport - Lehren und Lernen (B. A.)

6.	Theorien der Bewegung					
5.	Gesundheits- und gesellschaftswiss. Grundlagen					
4.	Spielen in Mannschaften		Individualsport			
3.	Schwimmen und Rückschlagspiele		Anfängerschwimmen und Darstellendes			
2.	Theorie der Lern- und Erfahrungsfelder		Besondere Lern- und Erfahrungsfelder			
1.			Einführung in die Sport- und Bewegungskultur			

- Major: Zwei Unterrichtsfächer (je 45 CP)
- Minor: Professionalisierungsbereich einschließlich Praktika
- Leuphana Semester (20 CP) / Komplementärstudium (5 CP)
- Bachelor-Arbeit (10 CP)

Modultabelle Sport – Lehren und Lernen (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
1. Semester					
Einführung in die Sport- und Bewegungskultur [BALA-Spo-1]	Im Bereich Bewegung, Training und Gesundheit werden Grundlagen der Gesundheit, Bewegungs- und Trainingslehre behandelt. Im Bereich der Spiel- und Bewegungserziehung werden insbesondere Bewegung, Spiel und Sport im bildungstheoretischen und erzieherischen Horizont und in Entwicklungsprozessen behandelt.	2 Vorlesungen (je 2 SWS)	Klausur (120 Min.)	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Introduction to the Culture of Sport and Physical Exercise	Within the areas of exercise, training and health this module will deal with the basics of health, and the teaching of exercise and training. In the areas of play and physical education - particular exercises, play and sports will be dealt with in regards to educational theory, educational horizons and development processes.	2 Lectures (each 2 CH)	Written Examination (120 min.)		Extension module in accordance with § 3b RPO
2. Semester					
Theorie der Lern- und Erfahrungsfelder [BALA-Spo-2]	Einführend werden übergreifende Themen der individuellen und spielbezogenen Lern- und Erfahrungsfelder und spezifische Unterschiede anhand ausgewählter Situationen bearbeitet und praktisch erprobt.	2 Seminare (je 2 SWS)	Klausur (90 Min.)	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Theory of Learning and Experiencing	This module will introduce the interdisciplinary issues of individual and game-related learning and experiences, and specific differences, with the help of selected situations which will be dealt with and practically tested.	2 Seminars (each 2 CH)	Written Examination (90 min.)		Extension module in accordance with § 3b RPO

Fortsetzung Modultabelle Sport – Lehren und Lernen (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Besondere Lern- und Erfahrungsfelder [LA-Spo-3]	Im Bereich Individualsportart (Kursverbund E mit/ohne Exkursion) werden bewegungsbezogene Erfahrungen gesammelt, themenspezifisch reflektiert. Planung, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer Exkursion werden thematisiert. Wahlbereiche: Auf Rollen und Rädern, Reiten und Voltigieren, Kämpfen, Auf Schnee und Eis, Auf dem Wasser	2 Seminare (je 2 SWS)	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit Gewichtung der Prüfungsteile: 50% Theorie, 25% praktische Leistung Sportart 1, 25% praktische Leistung Sportart 2	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO Es muss mindestens eine Veranstaltung mit Exkursion gewählt werden. Wird der Bereich „Auf Schnee und Eis“ gewählt, kann das Modul nur im Wintersemester abgeschlossen werden.
Special Areas of Learning and Experiencing	In the area of individual sports (course group E: with/without an excursion) movement-related experiences will be collected, reflecting on specific topics. Planning, preparation, execution and evaluation of an excursion will be discussed. The areas of choice are: on blades and wheels, horse riding and vaulting, fighting, on snow and ice, on water.	2 Seminars (each 2 CH)	Combined Examination Weighting of examination parts : 50 % theory part , 25 % practical performance sport 1 , 25 % practical performance sport 2		Extension module in accordance with § 3b RPO At least one activity with a field trip must be selected. If "on snow and ice" is selected, the module can only be completed in the Winter
3. Semester					
Schwimmen und Rückschlagspiele [BALA-Spo-4]	Die Studierenden erwerben fachpraktisches Wissen und Können in den Bereichen „Schwimmen, Tauchen, Wasserspringen – Grundkurs“ und Rückschlagspiele – Grundkurs (Kursverbund D).	2 Seminare (je 2 SWS)	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit Gewichtung der Prüfungsteile: 50% Theorie, 25% praktische Leistung Schwimmen, 25% praktische Leistung Rückschlagspiel	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Swimming and Court Sports	Students will acquire practical knowledge and skills in the areas of "swimming, underwater diving, and diving (from diving boards) - basic course" and "court sports - basic course" (course group D).	2 Seminars (each 2 CH)	Combined Examination Weighting of examination parts : 50 % theory part, 25 % practical performance swimming, 25 % practical performance court sports		Extension module in accordance with § 3b RPO

Fortsetzung Modultabelle Sport – Lehren und Lernen (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Anfängerschwimmen und Darstellendes Bewegungsspiel [BALuL-Spo-5]	<p>Im Bereich Anfängerschwimmen werden elementare Erfahrungen im Bewegungsraum Wasser, der Umgang mit den physikalischen Eigenschaften des Wassers sowie didaktische Lehr-Lernwege behandelt.</p> <p>Im Bereich „Darstellendes Bewegungsspiel“ werden Basisthemen des Bewegungstheaters erarbeitet und in einfachen Spielformen erprobt.</p>	2 Seminare (je 2 SWS)	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit Gewichtung der Prüfungsteile: 50% praktische Leistung Darstellendes Bewegungsspiel, 25% praktische Leistung Anfängerschwimmen, 25% Theorieteil Anfängerschwimmen	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Beginner Swimming and Acting and Movement Games	<p>With regards to swimming beginners, the elementary experiences of movement in water, contact with the physical properties of water and didactic teaching-learning paths are dealt with. In the area of "Acting and Movement Games" the base themes of movement theatre are developed and tested in simple game forms.</p>	2 Seminars (each 2 CH)	Combined Examination Weighting of examination parts : 50 % practical performance Acting and Movement Games, 25 % theory part Beginner Swimming, 25 % practical performance Beginner Swimming		Extension module in accordance with § 3b RPO
4. Semester					
Spielen in Mannschaften [BALA-Spo-6]	<p>Im Bereich „Spielen in Mannschaften“ werden zwei ausgewählte Sportspiele (Kursverbund C - Grundkurs) erlernt, Konzepte seiner Vermittlung erarbeitet und exemplarisch übergreifende Themen der Sportspiele angewendet.</p>	2 Seminare (je 2 SWS)	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit Gewichtung der Prüfungsteile: 50% Theorie, 25% praktische Leistung Sportart 1, 25% praktische Leistung Sportart 2	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Team Sports	<p>In the module "Team Sports" two selected sports games (course group C - basic course) are learned, concepts regarding how they are relayed are worked on and examples of interdisciplinary themes within sports games are applied.</p>	2 Seminars (each 2 CH)	Combined Examination Weighting of examination parts : 50 % theory part , 25 % practical performance sport 1 , 25 % practical performance sport 2		Extension module in accordance with § 3b RPO

Fortsetzung Modultabelle Sport – Lehren und Lernen (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
6. Semester					
Theorien der Bewegung [BALA-Spo-9]	In der Bewegungslehre werden unterschiedliche Ansätze der Bewegungslehre sowie der didaktische Transfer auf die Unterrichtspraxis (Bewegung als Form, Funktion, Handlung, Dialog usw.) thematisiert. In der Trainingslehre werden aufbauend auf sportbiologischen und trainingswissenschaftlichen Grundlagen zu konditionellen und koordinativen Fähigkeiten verschiedene Trainingsmethoden und Trainingsadaptation, sowie der didaktische Transfer auf die Unterrichtspraxis diskutiert.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Klausur (60 Min.)	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Theories of the Movement	Different approaches to kinesiology, as well as its didactic transfer into teaching practice (movement as form, function, activity, dialogue, etc.) will be discussed. The training methods will be based on sports biology and scientific training concepts in order to discuss the conditional and coordinative capabilities of different training methods and training adaptations, as well as the didactic transfer into teaching practice.	2 Seminars (each 2 CH)	Term Paper <i>or</i> Written Examination (60 min.)		Extension module in accordance with § 3b RPO

Erläuterung der Kursverbände

(„Erfahrungs- und Lernfelder“ gemäß Nds. MaVO-Lehr):

Kursverbund A:

- Laufen/Springen/Werfen
- Schwimmen/Tauchen/Wasserspringen

Kursverbund B:

- Gymnastische, rhythmische und tänzerische Bewegungsgestaltung
- Trampolin/Turnen/Bewegungskünste

Kursverbund C:

- Spielen in Mannschaften (z.B. Basketball, Fußball, Handball, Volleyball, Hockey), darin integriert alternative Spielkulturen (z. B. Tschoukball, Ultimate Frisbee, Jokeiba, Korbball, Baseball, Flag-Football)

Kursverbund D:

- Rückschlagspiele (wie Tischtennis, Tennis, Badminton)

Kursverbund E:

- Auf dem Wasser (wie Kanu, Segeln, Surfen, Rudern)
- Auf Schnee und Eis (z. B. Eislaufen, Alpin-Skilauf, Langlauf)
- Auf Rollen und Rädern (z. B. Radfahren, Inlineskaten)
- Kämpfen (z. B. Judo, Karate)
- Reiten und Voltigieren
- Kursverbund F:
- Psychomotorik
- Kleine Spiele
- Anfängerschwimmen

ABSCHNITT II

Die Neubekanntmachung tritt nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2017 in Kraft.

Erste Änderung der fachspezifischen Anlage 2.7 Sport – Wirtschaftspädagogik (B.A.) und Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung hat am 09. November 2016 aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 des Nds. Hochschulgesetzes in der Änderungsfassung vom 15. Dezember 2015 (Nds. GVBl. S. 384) folgende erste Änderung der Anlage 2.7 Sport – Wirtschaftspädagogik (B.A.) und Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 15. Januar 2016 (Leuphana Gazette Nr. 31/16 vom 30. Juni 2016), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat die Anlage am 18. Januar 2017 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) NHG genehmigt.

ABSCHNITT I

Die Anlage 2.7 Sport – Wirtschaftspädagogik (B.A.) und Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden wird wie folgt geändert:

In der Modultabelle werden folgende Änderungen vorgenommen:

- (1) In allen Modulen werden in den Spalten „Inhalt“, „Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)“, „Prüfungsleistungen“ und „Kommentar“ englische Übersetzungen ergänzt.
- (2) Im Modul „Schwimmen und Rückschlagspiele [BALA-Spo-4]“ wird in der Spalte „Art der Prüfungsleistung“ die Angabe zur Gewichtung der Prüfungsteile
„50% praktische Leistung,
25% Theorieteil Schwimmen,
25% Theorieteil Rückschlagspiel“
ersetzt durch
„50% Theorie,
25% praktische Leistung Schwimmen,
25% praktische Leistung Rückschlagspiel“
- (3) Im Modul „Spielen in Mannschaften [BALA-Spo-6]“ wird in der Spalte „Art der Prüfungsleistung“ die Angabe zur Gewichtung der Prüfungsteile
„50% praktische Leistung,
25% Theorieteil Sportart 1,
25% Theorieteil Sportart 2“
ersetzt durch
„50% Theorie,
25% praktische Leistung Sportart 1,
25% praktische Leistung Sportart 2“

- (4) Im Modul „Individualsport [BALA-Spo-7]“ wird in der Spalte „Art der Prüfungsleistung“ die Angabe zur Gewichtung der Prüfungsteile
„50% praktische Leistung,
25% Theorieteil Sportart 1,
25% Theorieteil Sportart 2“
ersetzt durch
„50% Theorie,
25% praktische Leistung Sportart 1,
25% praktische Leistung Sportart 2“

ABSCHNITT II

Die Änderungen treten nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2017 in Kraft.

Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 2.7 Sport – Wirtschaftspädagogik (B.A.) und Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 2.7 Sport – Wirtschaftspädagogik (B.A.) und Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016 (Leuphana Gazette 27/17 vom 23. Februar 2017 zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 15. Juni 2016 (Leuphana Gazette Nr. 31/16 vom 30. Juni 2016), bekannt.

ABSCHNITT I

Anlage 2.7





Sport – Wirtschaftspädagogik (B.A.) und Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.)

Modulübersicht Sport

- Wirtschaftspädagogik (B.A.)

- Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik

6.					Theorien der Bewegung	
5.					Gesundheits- und gesellschaftswiss. Grundlagen	
4.				Spielen in Mannschaften	Individualsport	
3.				Einführung in die Sport- und Bewegungskultur	Schwimmen und Rückschlagspiele	
2.					Theorie der Lern- und Erfahrungsfelder	
1.						

-  Major: Zwei Unterrichtsfächer (je 45 CP)
-  Minor: Professionalisierungsbereich einschließlich Praktika
-  Leuphana Semester (20 CP) / Komplementärstudium (5 CP)
-  Bachelor-Arbeit (10 CP)

Modultabelle Sport

- Wirtschaftspädagogik (B.A.)

- Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
2. Semester					
Theorie der Lern- und Erfahrungsfelder [BALA-Spo-2]	Einführend werden übergreifende Themen der individuellen und spielbezogenen Lern- und Erfahrungsfelder und spezifische Unterschiede anhand ausgewählter Situationen bearbeitet und praktisch erprobt.	2 Seminare (je 2 SWS)	Klausur (90 Min.)	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Theory of Learning and Experiencing [BALA-Spo-2]	This module will introduce the interdisciplinary issues of individual and game-related learning and experiences, and specific differences, with the help of selected situations which will be dealt with and practically tested.	2 Seminars (each 2 CH)	Written Examination (90 min.)		Extension module in accordance with § 3b RPO
3. Semester					
Einführung in die Sport- und Bewegungskultur [BALA-Spo-1]	Im Bereich Bewegung, Training und Gesundheit werden Grundlagen der Gesundheit, Bewegungs- und Trainingslehre behandelt. Im Bereich der Spiel- und Bewegungserziehung werden insbesondere Bewegung, Spiel und Sport im bildungstheoretischen und erzieherischen Horizont und in Entwicklungsprozessen behandelt.	2 Vorlesungen (je 2 SWS)	Klausur (120 Min.)	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Introduction to the Culture of Sport and Physical Exercise [BALA-Spo-1]	Within the areas of exercise, training and health this module will deal with the basics of health, and the teaching of exercise and training. In the areas of play and physical education - particular exercises, play and sports will be dealt with in regards to educational theory, educational horizons and development processes.	2 Lectures (each 2 CH)	Written Examination (120 min.)		Extension module in accordance with § 3b RPO

Fortsetzung Modultabelle Sport

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Schwimmen und Rückschlagspiele [BALA-Spo-4] Swimming and Court Sports	<p>Die Studierenden erwerben fachpraktisches Wissen und Können in den Bereichen „Schwimmen, Tauchen, Wasserspringen – Grundkurs“ und Rückschlagspiele – Grundkurs (Kursverbund D).</p> <p>Students will acquire practical knowledge and skills in the areas of "swimming, underwater diving, and diving (from diving boards) - basic course" and "court sports - basic course" (course group D).</p>	<p>2 Seminare (je 2 SWS)</p> <p>2 Seminars (each 2 CH)</p>	<p>Kombinierte wissenschaftliche Arbeit</p> <p>Gewichtung der Prüfungsteile: 50% Theorie, 25% praktische Leistung Schwimmen, 25% praktische Leistung Rückschlagspiel</p> <p>Combined Examination</p> <p>Weighting of examination parts : 50 % theory part, 25 % practical performance swimming, 25 % practical performance court sports</p>	5	<p>Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO</p> <p>Extension module in accordance with § 3b RPO</p>
4. Semester					
Spielen in Mannschaften [BALA-Spo-6] Team Sports	<p>Im Bereich „Spielen in Mannschaften“ werden zwei ausgewählte Sportspiele (Kursverbund C - Grundkurs) erlernt, Konzepte seiner Vermittlung erarbeitet und exemplarisch übergreifende Themen der Sportspiele angewendet.</p> <p>In the module "Team Sports" two selected sports games (course group C - basic course) are learned, concepts regarding how they are relayed are worked on and examples of interdisciplinary themes within sports games are applied.</p>	<p>2 Seminare (je 2 SWS)</p> <p>2 Seminars (each 2 CH)</p>	<p>Kombinierte wissenschaftliche Arbeit</p> <p>Gewichtung der Prüfungsteile: 50% Theorie, 25% praktische Leistung Sportart 1, 25% praktische Leistung Sportart 2</p> <p>Combined Examination</p> <p>Weighting of examination parts : 50 % theory part , 25 % practical performance sport 1 , 25 % practical performance sport 2</p>	5	<p>Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO</p> <p>Extension module in accordance with § 3b RPO</p>

Fortsetzung Modultabelle Sport

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Individualsport [BALA-Spo-7]	Zur Anwendung der übergreifenden Kenntnisse aus dem Modul „Theorie der Lern- und Erfahrungsfelder“ werden hier spezielle individuelle Bewegungsformen exemplarisch thematisiert. „Laufen, Springen, Werfen - Grundkurs“ und „Turnen und Bewegungskünste - Grundkurs“ oder „gymnastische, rhythmische und tänzerische Bewegungsgestaltung - Grundkurs“	2 Seminare (je 2 SWS)	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit Gewichtung der Prüfungsteile: 50% Theorie, 25% praktische Leistung Sportart 1, 25% praktische Leistung Sportart 2	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Individual Forms of Sport	Through application of the interdisciplinary knowledge from the module "Theories of Learning and Experiences" specific individual forms of exercise will be discussed using examples. "Running, jumping, throwing - basic course" and "Gymnastics and movement arts - Basic Course" or "Gymnastic, rhythmic and dance movement design - basic course"	2 Seminars (each 2 CH)	Combined Examination Weighting of examination parts : 50 % theory part , 25 % practical performance sport 1 , 25 % practical performance sport 2		Extension module in accordance with § 3b RPO
5. Semester					
Gesundheits- und gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen [BALA-Spo-8]	Ausgehend von anatomisch-physiologischen Grundlagen werden Zusammenhänge zwischen Bewegung und Gesundheit und deren Beeinflussung thematisiert. Die Studierenden lernen unterschiedliche Facetten der Bewegungskultur und sozial-wissenschaftliche Positionen kennen, die sich in einer interaktionistischen Beziehung zum Sport oder zum Bewegungsverhalten von Menschen befinden.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Health and Social Science Foundations	By considering the anatomical and physiological basics, the correlations between physical activity and health and their influence will be discussed. Students will learn different facets of movement culture and know sociological positions, which have an interactional relationship with sport or the movement behaviour of people.	2 Seminars (each 2 CH)	Term Paper		Extension module in accordance with § 3b RPO

Fortsetzung Modultabelle Sport

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
6. Semester					
Theorien der Bewegung [BALA-Spo-9]	In der Bewegungslehre werden unterschiedliche Ansätze der Bewegungslehre sowie der didaktische Transfer auf die Unterrichtspraxis (Bewegung als Form, Funktion, Handlung, Dialog usw.) thematisiert. In der Trainingslehre werden aufbauend auf sportbiologischen und trainingswissenschaftlichen Grundlagen zu konditionellen und koordinativen Fähigkeiten verschiedene Trainingsmethoden und Trainingsadaptation, sowie der didaktische Transfer auf die Unterrichtspraxis diskutiert.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Klausur (60 Min.)	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Theories of the Movement	Different approaches to kinesiology, as well as its didactic transfer into teaching practice (movement as form, function, activity, dialogue, etc.) will be discussed. The training methods will be based on sports biology and scientific training concepts in order to discuss the conditional and coordinative capabilities of different training methods and training adaptations, as well as the didactic transfer into teaching practice.	2 Seminars (each 2 CH)	Term Paper <i>or</i> Written Examination (60 min.)		Extension module in accordance with § 3b RPO

Erläuterung der Kursverbände

(„Erfahrungs- und Lernfelder“ gemäß Nds. MaVO-Lehr):

Kursverbund A:

- Laufen/Springen/Werfen
- Schwimmen/Tauchen/Wasserspringen

Kursverbund B:

- Gymnastische, rhythmische und tänzerische Bewegungsgestaltung
- Trampolin/Turnen/Bewegungskünste

Kursverbund C:

- Spielen in Mannschaften (z.B. Basketball, Fußball, Handball, Volleyball, Hockey), darin integriert alternative Spielkulturen (z. B. Tschoukball, Ultimate Frisbee, Jokeiba, Korbball, Baseball, Flag-Football)

Kursverbund D:

- Rückschlagspiele (wie Tischtennis, Tennis, Badminton)

Kursverbund E:

- Auf dem Wasser (wie Kanu, Segeln, Surfen, Rudern)
- Auf Schnee und Eis (z. B. Eislaufen, Alpin-Skilauf, Langlauf)
- Auf Rollen und Rädern (z. B. Radfahren, Inlineskaten)
- Kämpfen (z. B. Judo, Karate)
- Reiten und Voltigieren
- Kursverbund F:
- Psychomotorik
- Kleine Spiele
- Anfängerschwimmen

ABSCHNITT II

Diese Neubekanntmachung tritt nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2017 in Kraft.

Erste Änderung der fachspezifischen Anlage 6.7 Sport – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften bzw. Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung hat am 09. November 2016 aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 des Nds. Hochschulgesetzes i.d. Änderungsfassung vom 15. Dezember 2015 (Nds. GVBl. S. 384) folgende erste Änderung der Anlage 6.7 Sport – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften bzw. Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 15. Januar 2016 (Leuphana Gazette Nr. 31/16 vom 30. Juni 2016), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat die Anlage am 18. Januar 2017 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b NHG genehmigt.

ABSCHNITT I

Die Anlage 6.7 Sport – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften bzw. Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden wird wie folgt geändert:

- (1) In allen Modulen werden in den Spalten „Inhalt“, „Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)“, „Prüfungsleistungen“ und „Kommentar“ englische Übersetzungen ergänzt.
- (2) In der Modultabelle werden folgende Änderungen vorgenommen:
Im Modul „Besondere Lern- und Erfahrungsfelder [LA-Spo-3]“ wird in der Spalte „Art der Prüfungsleistung“ die Angabe zur Gewichtung der Prüfungsteile
„50% praktische Leistung,
25% Theorieteil Sportart 1,
25% Theorieteil Sportart 2“
ersetzt durch
„50% Theorie,
25% praktische Leistung Sportart 1,
25% praktische Leistung Sportart 2“
- (3) Im Modul „Fachpraktikum“ wird in der Spalte „CP“ die fehlende Angabe „5“ ergänzt.
- (4) Im Modul „Spielen und Bewegen“ wird der Spalte „Modul“ der Modulschlüssel „[MEdGHR-Spo-2]“ ersetzt durch „[MEdLA-Spo-2]“.

ABSCHNITT II

Die Änderungen treten nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2017 in Kraft.

Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 6.7 Sport – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften bzw. Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 6.7 Sport – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften bzw. Sozialpädagogik (M.Ed.) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderungen vom 09. November 2016 (Leuphana Gazette 27/17 vom 23. Februar 2017) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 15. Juni 2016 (Leuphana Gazette Nr. 31/16 vom 30. Juni 2016), bekannt.

ABSCHNITT I

Anlage 6.7 Sport

- Lehramt an Berufsbildenden Schulen
- Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M. Ed.) bzw. Sozialpädagogik (M. Ed.)

Modulübersicht Sport

- Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M.Ed.)
- Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

4.					Gesundheits- und erziehungswissenschaftliche Vertiefung	
3.				Vertiefung Individualsport	Spielen und Bewegen	
2.				Fachpraktikum	Besondere Lern- und Erfahrungsfelder	
1.				Vertiefung der Sportspiele	Heterogenität und Fachdidaktik	

	Masterforum, Lehrforschungsprojekt / Schulpraktische Studien, Masterarbeit	}	Berufliche Fachrichtung (45 CP) Masterarbeit (20 CP)
	Major: berufliche Fachrichtung		
	Minor: Unterrichtsfach einschließlich Praktikum (35 CP)		
	Professionalisierungsbereich: Bildungswissenschaften und Berufs- und Wirtschaftspädagogik (20 CP)		

Modultabelle Sport

– Lehramt an Berufsbildenden Schulen - Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M.Ed.)

– Lehramt an Berufsbildenden Schulen - Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
1. Semester					
Vertiefung der Sportspiele [MEdLA-Spo-1]	Im Mittelpunkt der gewählten Sportspiele (Vertiefungskurse) stehen die Verfeinerung bestehender Fertigkeiten, der Neuerwerb von Fertigkeiten sowie im Zusammenhang stehende theoretische Bezüge. Im Kursverbund C können u.a. gewählt werden: Fußball, Volleyball, Basketball, Baseball. Im Kursverbund D können gewählt werden: Tennis, Tischtennis, Badminton.	2 Seminare (je 2 SWS)	Praktische Leistung	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Advanced Studies: Team Sport	The focus of the chosen team sports (advanced courses) is the refinement of existing skills, the acquisition of new skills, as well as considering their connections to theoretical references. In course group C the following sports can be chosen: football, volleyball, basketball, baseball. In course group D the following can be selected: tennis, table tennis, badminton.	2 Seminars (each 2 CH)	Practical Examination		Extension module in accordance with § 3b RPO

Fortsetzung Modultabelle Sport

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
2. Semester					
Fachpraktikum [MEdLBS-Spo-3]	Die Studierenden sollen bezogen auf die Inhalte und Themen des Sportunterrichts lernen, den eigenen Sportunterricht zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Das Praktikum und das Seminar stehen in enger Verbindung zueinander und beinhalten hauptsächlich Themen wie Struktur des Unterrichts, Erstellung eines ausführlichen Unterrichtsentwurfes und Auswertung von Unterricht.	1 Seminar (2 SWS) 1 Praktikum	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
Subject-Related School Training [MEdLBS-Spo-3]	Students are expected to learn the content and topics of physical education lessons, in order to plan their own lesson, carry it out and evaluate it. The practical experience and the seminar are closely related to each other and mainly include themes such as; the structure of lessons, creating a detailed lesson plan and evaluation of lessons.	1 Seminar (2 CH) 1 Practical Training	Term Paper		
Besondere Lern- und Erfahrungsfelder [LA-Spo-3]	Im Bereich Individualsportart (Kursverbund E mit/ohne Exkursion) werden bewegungsbezogene Erfahrungen gesammelt, themenspezifisch reflektiert. Planung, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer Exkursion werden thematisiert. Wahlbereiche: Auf Rollen und Rädern, Reiten und Voltigieren, Kämpfen, Auf Schnee und Eis, Auf dem Wasser.	2 Seminare (je 2 SWS)	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit Gewichtung der Prüfungsteile: 50% Theorie, 25% praktische Leistung Sportart 1, 25% praktische Leistung Sportart 2	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO Es muss mindestens eine Veranstaltung mit Exkursion gewählt werden.
Special Areas of Learning and Experiencing	In the area of individual sports (course group E: with/without an excursion) movement-related experiences will be collected, reflecting on specific topics. Planning, preparation, execution and evaluation of an excursion will be discussed. The areas of choice are: on blades and wheels, horse riding and vaulting, fighting, on snow and ice, on water.	2 Seminars (each 2 CH)	Combined Examination Weighting of examination parts : 50 % theory part , 25 % practical performance sport 1 , 25 % practical performance sport 2		Extension module in accordance with § 3b RPO

Fortsetzung Modultabelle Sport

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
3. Semester					
Vertiefung Individualsport [MEdLBS-Spo-5]	Im Mittelpunkt der gewählten Lern- und Erfahrungsfelder steht die Verfeinerung bestehender Fertigkeiten, der Neuerwerb von Fertigkeiten sowie im Zusammenhang stehende Modelle der Vermittlung. Wahlmöglichkeiten Kursverbund A: „Laufen, Springen, Werfen – Vertiefung“ <i>oder</i> „Schwimmen, Tauchen, Wasserspringen - Vertiefung“ <i>oder</i> Kursverbund B: „Turnen und Bewegungskünste – Vertiefung“ <i>oder</i> „gymnastische, tänzerische und rhythmische Bewegungsgestaltung – Vertiefung“.	1 Seminar (2 SWS)	Praktische Leistung	5	Wer „Laufen, Springen, Werfen – Vertiefung“ wählt, kann das Modul erst im SoSe abschließen. Ein bestandener Grundkurs in der gewählten Sportart ist Voraussetzung zur Teilnahme am Vertiefungskurs.
Advanced Studies: Individual Learning and Experiencing	The focus of the selected areas of learning and experience is to refine existing skills, to acquire new skills, as well as considering them in connection with models of mediation. Choices available in course group A: "Running, jumping, throwing - advanced" <i>or</i> "Swimming, underwater diving, diving (from diving boards) - advanced" <i>or</i> Course group B: "Gymnastics and movement arts - advanced" <i>or</i> "Gymnastic, dance and rhythmic movement design - advanced".	1 Seminar (2 CH)	Practical Examination		Those who choose "running, jumping, throwing - advanced" can only complete the module in the Summer semester. A passed basic course in the chosen sport is a prerequisite for participation in the advanced course.

Fortsetzung Modultabelle Sport

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Spiele und Bewegen [MEdLA-Spo-2]	<p>Im Bereich „Bewegungsspiele“ werden verschiedene Kategorien der Bewegungsspiele in entwicklungsspezifischer Logik aufbereitet.</p> <p>Im Bereich „Spielen und Bewegen mit Materialien und Geräten/ Psychomotorische Bewegungsförderung“ werden Inhalte wie Bewegungsbaustelle, Bewegungslandschaft und Bewegen mit Alltagsmaterialien thematisiert.</p>	2 Seminare (je 2 SWS)	Praktische Leistung	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Play and movement	<p>In the area of "movement games" various categories of movement will be processed using development specific logic.</p> <p>In the area of "Play and Movement with equipment and psychomotor learning to encourage exercise", content such as movement on site, exercise areas and movement with everyday materials will be discussed.</p>	2 Seminars (each 2 CH)	Practical Examination		Extension module in accordance with § 3b RPO
4. Semester					
Gesundheits- und erziehungswissenschaftliche Vertiefung [MEdLBS-Spo-7]	<p>Ausgehend von anatomisch-physiologischen Inhalten als Grundlage werden Inhalte für eine umfassende Sinnes- und Körperentwicklung der Kinder/Jugendlichen ebenso einbezogen wie Konzepte des Umgangs mit dem Körper in Alltags- und unterschiedlichen Bewegungs- und Sportsituationen.</p> <p>Im Bereich Spiel- und Bewegungserziehung wird der Zusammenhang zwischen dem Erziehungs- und Bildungskonzept, dem Bewegungskonzept und dem Unterrichtskonzept dargelegt und anhand von sport- und bewegungsbezogenen Inhalten ausgeleuchtet.</p>	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Particularly science in health and education	<p>Taking anatomical and physiological content as a starting point, the capacity for the comprehensive sensory and physical development of children/young people will be considered, as will the concepts of dealing with the body in everyday life and different physical and sporting situations.</p> <p>Considering play and physical</p>	2 Seminars (each 2 CH)	Team Paper		Extension module in accordance with § 3b RPO

	education, the relationship between the educational concept, the concept of movement and the teaching concept is outlined and illuminated by means of sport and exercise-related content.				
--	---	--	--	--	--

Erläuterung der Kursverbände

(„Erfahrungs- und Lernfelder“ gemäß Nds. MaVO-Lehr):

Kursverbund A:

- Laufen/Springen/Werfen
- Schwimmen/Tauchen/Wasserspringen

Kursverbund B:

- Gymnastische, rhythmische und tänzerische Bewegungsgestaltung
- Trampolin/Turnen/Bewegungskünste

Kursverbund C:

- Spielen in Mannschaften (z.B. Basketball, Fußball, Handball, Volleyball, Hockey), darin integriert alternative Spielkulturen (z. B. Tschoukball, Ultimate Frisbee, Jokeiba, Korbball, Baseball, Flag-Football)

Kursverbund D:

- Rückschlagspiele (wie Tischtennis, Tennis, Badminton)

Kursverbund E:

- Auf dem Wasser (wie Kanu, Segeln, Surfen, Rudern)
- Auf Schnee und Eis (z. B. Eislaufen, Alpin-Skilauf, Langlauf)
- Auf Rollen und Rädern (z. B. Radfahren, Inlineskaten)
- Kämpfen (z. B. Judo, Karate)
- Reiten und Voltigieren

Kursverbund F:

- Psychomotorik
- Kleine Spiele
- Anfängerschwimmen

ABSCHNITT II

Die Neubekanntmachung tritt nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2017 in Kraft.

Erste Änderung der fachspezifischen Anlage 10 Zertifikat - Sportförderunterricht für Lehramtsstudierende zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung hat am 09. November 2016 aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 des Nds. Hochschulgesetzes in der Änderungsfassung vom 15. Dezember 2015 (Nds. GVBl. S. 384) folgende erste Änderung der Anlage 10 Zertifikat - Sportförderunterricht zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 15. Januar 2016 (Leuphana Gazette Nr. 31/16 vom 30. Juni 2016), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat die Anlage am 18. Januar 2017 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) NHG genehmigt.

ABSCHNITT I

Die Anlage 10 Zertifikat - Sportförderunterricht zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden wird wie folgt geändert:

Im Text hinter der Modultabelle wird der dritte Satz

„Dieser ist im Studierendenservice spätestens zwei Wochen vor der Lehrprobe schriftlich in zweifacher Ausfertigung vorzulegen.“

gestrichen und durch folgenden Satz ersetzt:

„Dieser ist den Prüfern spätestens eine Woche vor der Lehrprobe vorzulegen“.

ABSCHNITT II

Die Änderungen treten nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2017 in Kraft.

Neubekanntmachung der Anlage 10 Zertifikat - Sportförderunterricht für Lehramtsstudierende zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 10 Zertifikat – Sportförderunterricht in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 09. November 2016 (Leuphana Gazette 27/17 vom 23. Februar 2017) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 15. Juni 2016 (Leuphana Gazette Nr. 31/16 vom 30. Juni 2016), bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, werden wie folgt ergänzt:

Zu § 25 Aufbau und Inhalt des Zertifikats Sportförderunterricht für Lehramtsstudierende des Faches Sport der Studienprogramme

- Lehramt an Grundschulen (M. Ed.)
- Lehramt an Haupt- und Realschulen (M. Ed.)

Das Zertifikat Sportförderunterricht bestätigt die Ausbildung von Kompetenzen zur Erteilung von Sportförderunterricht in der Schule. Sportförderunterricht ist ein zusätzliches Unterrichtsangebot für Schülerinnen und Schüler mit erhöhtem Förderbedarf im Sportunterricht. Zur Ausbildung gehören Kompetenzen im Bereich der Didaktik und Methodik des Sportförderunterrichts. Diese differenzieren sich in die Bereiche Wahrnehmung, Koordination, Haltung, Ausdauer, personale und soziale Kompetenzen, Auswahlverfahren. Bestandteil der Ausbildung ist außerdem das praktische Inszenieren von Sportförderunterricht.

Zulassung zur Zertifikatsprüfung; Art und Umfang der Prüfungsvorleistungen

Zu Prüfungsleistungen zum Erwerb des Zertifikats „Sportförderunterricht“ ist nur zuzulassen, wer:

- als Student/Studentin des Faches Sport im Lehramt an Grundschulen (M. Ed.)
und/oder
- im Lehramt an Haupt- und Realschulen (M. Ed.)

eingeschrieben und nicht beurlaubt ist und die folgenden erfolgreich abgeschlossenen Module als Vorleistungen nachweist:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Sportförderunterricht [MEdG-Spo-1]	Dieses Modul stellt die Didaktik und Methodik sowie die theoretischen Grundlagen des Sportförderunterrichts in den Mittelpunkt.	2 Seminare (je 2 SWS)	Praktische Leistung	5	Für den Erwerb des Zertifikats Sportförderunterricht ist die Teilnahme an mindestens 24 der 28 Seminarsitzungen verpflichtend.
Spielen und Bewegen [MEdGHR-Spo-2]	Im Bereich „Bewegungsspiele“ werden verschiedene Kategorien der Bewegungsspiele in entwicklungspezifischer Logik aufbereitet. Im Bereich „Spielen und Bewegen mit Materialien und Geräten/ Psychomotorische Bewegungsförderung“ werden Inhalte wie Bewegungsbaustelle, Bewegungslandschaft und Bewegen mit Alltagsmaterialien thematisiert.	2 Seminare (je 2 SWS)	Praktische Leistung	5	Für den Erwerb des Zertifikats Sportförderunterricht ist die Teilnahme an mindestens 12 von 14 Sitzungen des Seminars „Spielen und Bewegen mit Materialien und Geräten/ Psychomotorische Bewegungsförderung“ verpflichtend.

Ersatzleistungen aus anderen als den genannten Modulen der Universität oder externer Anbieter werden nicht anerkannt. Zur Vorbereitung der Lehrprobe im Rahmen der Zertifikatsprüfung erstellt der Prüfling einen ausführlichen schriftlichen Unterrichtsentwurf. Dieser ist den Prüfern spätestens eine Woche vor der Lehrprobe vorzulegen.

Zertifikatsprüfung

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Zertifikatsprüfung Sportförderunterricht	In Vorbereitung auf die abschließende Zertifikatsprüfung führen die Studierenden im Praxisblock drei Unterrichtsstunden (à 45 min.) zu Themen des Sportförderunterrichts durch. In der Zertifikatsprüfung werden die Kompetenzen zur Erteilung von Sportförderunterricht theoretisch und praktisch geprüft.	Keine	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit: Schriftlicher Teil (120 Min.) und Praktischer Teil (Lehrprobe - 45 Min.)	Zertifikatsprüfung Sportförderunterricht	

ABSCHNITT II

Die Neubekanntmachung tritt nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2017 in Kraft.

Anlage 13.1 Sportförderunterricht

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung Leuphana Universität Lüneburg hat am 09. November 2015 gem. § 41 Abs. 1 NHG die Anlage 13.1 - Zertifikat über die Prüfung zur Erteilung von Sportförderunterricht der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden vom 21. Januar 2015, zuletzt geändert am 15. Juni 2016 (Leuphana Gazette Nr. 31/16 vom 30. Juni 2016) beschlossen.

Das Präsidium hat diese Anlage am 25. Januar 2017 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b NHG genehmigt.

Zertifikat über die Prüfung zur Erteilung von Sportförderunterricht

Herr/Frau* _____

geboren am: _____ in: _____

hat die Prüfung zur Erteilung von Sportförderunterricht

mit dem Prädikat** _____ am*** _____

bestanden.

Prüfungsvorleistungen

Titel der Veranstaltung	Inhalt	Umfang****
Sportförderunterricht I	Didaktik und Methodik des Sportförderunterrichts; Auswahlverfahren; Koordination	28 UE
Sportförderunterricht II	Inszenieren von Sportförderunterricht; Haltung; Ausdauer	28 UE
Spielen und Bewegen mit Materialien und Geräten/Psychomotorische Entwicklungsförderung	Personale und soziale Kompetenzen; Wahrnehmung	23 UE
Praxisblock	Unterrichtspraktische Ausbildung	3 UE

Zertifikatsprüfung

Sportförderunterricht	Klausur Lehrprobe	120 Minuten 45 Minuten
-----------------------	----------------------	---------------------------

Herr/Frau* _____ ist damit berechtigt, Sportförderunterricht in allen Schulformen und Schulbereichen zu erteilen.

Die Weiterbildung erfolgte auf Grundlage der Empfehlung der Kultusministerkonferenz vom 17.09.1999 „Grundsätze für die Durchführung von Sportförderunterricht sowie für die Ausbildung und Prüfung zum Erwerb der Befähigung für das Erteilen von Sportförderunterricht“.

Ausstellungsdatum

Stempelsiegel

Unterschrift Vorsitz Prüfungsausschuss

*) Zutreffendes aufführen.

***) Prädikat „gut bestanden“ bis Note 2,4, Prädikat „bestanden“ Note 2,5 bis 4,0

****) Datum der letzten Prüfungsleistung

*****) 1 Unterrichtseinheit (UE) entspricht 45 Minuten.

